

** **
** **
**
**
**
**
**
**

la::dat12a

Dieses zine erscheint am 2. tag des DortCons 10.03.2013
in Dortmund, Fritz-Henßler-Haus

Veranst.: Dortmunder ConZiel

Herausg.: Edmund André 23847 Meddewade Tel. 0177 2607609
http://HanseCon.blogspot.com mailto: ecki@magic.ms

EDM: NITES & FITES
Bislang sind 241 fans an der kasse vorbei gekommen, das sind genau 2
mehr als beim letzten DortCon. Wenn dann noch ein paar kommen, ist der
DortCon 2011 deutlich getoppt. Ein gutes omen für den EuroCon in Dort-
mund im jahre 2017. Es werden presupporter gesucht!

BiFi:
Ich bin Friend für den geplanten EuroCon geworden. Unterstützung ist
alles! Und außerdem gibt es auch noch einen "normalen" DortCon im
Jahr 2015. Das soll natürlich nicht vergessen werden.
Gerade wird im Kinosaal der Poetry Slam gegeben, Matthew meint, es wäre
Zeit fürs Bett und Fandompolitik geben sich quasi neben mir stehend
Torsten Franz, Ralf Bolt und Roger Murmann. Die spannende Frage lautet:
Wird sich der SFCD beim Euro-DortCon beteiligen?
Durch die SFCD-Stand-Betreuung bin ich heute fast gar nicht dazu ge-
kommen, Programmpunkte zu besuchen. Einen einzigen habe ich geschafft:
Die Lesung mit Axel Kruse und Gabi Behrend. Sehr schön. Habe mir
gleich beide Bücher gekauft.

Martin Stricker:
Heute abend habe ich meinen ersten Poetry Slam erlebt - nette
Geschichten, auch wenn die Wertung anders ausfiel als ich erwartet
hatte. Das inoffizielle DSFP-Komiteetreffen lief gut und hatte einen
Beobachter von der "Konkurrenz": Udo Klotz vom Kurd-Laßwitz-Preis. Es
wird eine Zusammenarbeit beider Preise geben, bei der die Listen der
relevanten Werke abgeglichen werden. So soll es sein: Zusammenarbeit.
Ich hatte auch weitere interessante Unterhaltungen, damit stellt sich
neben den vielen guten Programmpunkten nun auch das Con-Feeling ein.

ConFekt:
"Mit ständer ist immer besser!"

EDM

"Sagte Ecki so nebenbei, als er da rumgefummelt hat."
BiFi

Angelika Herzog:

Ich freue mich total, heute hier gewesen zu sein. Jetzt ist es 21.30; wir waren gerade mit dem Stuttgarter Stammtisch lecker essen. Ganz nebenbei habe ich einen sympathischen Menschen kennengelernt, welcher bereit ist, Elektron 1-4 test-zu-lesen und, vor allen Dingen, für mich die ersehnten Landkarten dazu passend zu zeichnen.

BiFi:

Ich nochmal. Inzwischen habe ich mich über die Castle-Folge mit dem SF-Con aufklären lassen. Ich fand es schon ärgerlich, dass ich ausgerechnet diese TV-Folge verpasst habe. Aber den Vor-Con und die Gespräche mit den bereits anwesenden Leuten wollte ich auch nicht missen.

Es ist immer wieder schön, SF-Fans zu treffen, die man lange nicht mehr gesehen hat. Für nette Gespräche lasse ich den Poetry Slam doch gerne ausfallen. Der im Übrigen gerade zu Ende gegangen ist. Die doch zahlreichen Zuhörer hatten offensichtlich viel Spaß und der Abschlussapplaus war auch durch die geschlossene Tür zu hören.

Das Fandom ist überaltert! Jetzt wollen die meisten schon ins Hotel und zu Bett gehen. Nix mehr los mit dem Fandom. Heute Mittag kamen die Gespräche dann irgendwann auch immer zum Thema Gesundheit. Jeder hat ein anderes Wehwehchen. Der Zahn der Zeit nagt an uns allen. Wird Zeit, dass endlich mal ein paar SF-Erfindungen real entwickelt werden, um dem Verfall entgegenzuwirken.

Dieter Schmidt:

Terminlich vor dem just beendeten Poetry Slam stattgefunden, präsentierte sich die Abendshow als SF-Con-angepasste Version von "Herzblatt", der klassischen Kuppelshow aus der ARD.

Die drei Ehrengäste des DortCons durften sich anhand der Antworten auf drei Fragen aus drei mehr oder minder freiwillig in die Bühnenszene getretenen Kandidaten/-innen als "Con-Mate" des Ehrengasts für den heutigen Abend bewerben - was vermutlich heißt, dass der/die Gewinner dem Ehrengast ein Getränk ausgeben soll.

Vom Unterhaltungswert hinsichtlich Kandidaten, Fragen und Antworten unterschiedlich einzuordnen, war dieser Veranstaltungspunkt angenehm flott vorbei - und in einigen Momenten sicherlich moderat amüsant. Näherer - wortwörtlich - war der anschließend in Kleingruppen umgesetzte Gang in die lokale Gastronomie, bei in der Außer-Haus-Phase leider feuchten (sprich: nieselregennassen) Naturbedingungen.

ConFekt:

"Im nahbereich fahre ich noch mit dem auto. Aber 1000 m, um zu cons zu fahren, ist mir inzwischen zu weit."

EDM

"Wenn du ihn ran lässt, brauchst du mehr als ein blatt!"

Dieter Schmidt in bezug auf Michael Haitel

"Mir tut nur die linsensuppe leid. Sie hat keine chance gegen Arno!"

Torsten Franz als gendarstellung zu
Uwe Gehrkes bemerkung in CF 110, seite 2

"Erst verführst du ihn, und dann lässt du ihn hängen!"

EDM zu BiFi in bezug auf Dieter Schmidt